

# Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

SEG/Haverkamp

Vorlagen-Nr. 0763/2004-2009

Zur Sitzung

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

29.11.2006 öffentlich

Vorberatung

Beratungs-  
gegenstand

Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft "Mittelstandsorientierte  
Kommunalverwaltung"

Haushaltsmittel  
vorhanden

- ja  
 nein  
 entfällt

Wenn ja  
Haushaltsstelle:

Wenn nein  
Deckungsvorschlag:

Stellungnahme Kämmerer:

## **Sachverhalt:**

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss hat sich zuletzt auf seiner Sitzung vom 23.03.2006 aufgrund eines Antrages des FDP-Fraktion mit der Mitgliedschaft der Stadt Niederkassel in der Gütegemeinschaft „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ befasst.

Folgende Informationen hatte die Verwaltung den Ausschussmitgliedern zum Projekt „Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ gegeben:

*„Das Projekt „Gütezeichen“ ist Bestandteil der Mittelstands-Offensive NRW „move“, die gemeinsam von Land und Wirtschaft in NRW bereits in den 90er Jahren gegründet wurde. Ziel dieser Initiative ist, die Dienstleistungen von Land und Kommune stärker auf kleinere und mittlere Unternehmen zuzuschneiden. Dabei kommt den kommunalen Behörden eine Schlüsselrolle zu, da sie häufig erste Ansprechpartner für den Mittelstand sind. Im Rahmen von „move“ wurde im Juli 2001 das Projekt „Mittelstandsfreundliche Verwaltung NRW“ gegründet, an dem 12 Modellkommunen aus NRW beteiligt waren. Aus den Projekterfahrungen wurde unter anderem die Idee entwickelt, Mittelstandsfreundlichkeit messbar zu machen. Dazu sollte ein Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung konzipiert werden. Mit den Vorarbeiten wurde im Januar 2004 unter Mitwirkung von Kommunen aus Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. RAL begonnen. Für das Gütezeichen wurden zwischenzeitlich Güte- und Prüfbestimmungen erarbeitet, die derzeit noch nicht veröffentlicht sind, sondern lediglich als interner Entwurf zur Verfügung stehen.“*

Zwischenzeitlich hat sich die Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V. gegründet und eine Satzung verabschiedet. Diese Satzung ist als Anlage 1 beigefügt. Auch die im März noch als interner Entwurf vorliegenden Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen sind zwischenzeitlich freigegeben. Sie sind als Anlage 2 beigefügt. Zur Erläuterung des Verfahrens sind außerdem noch die Durchführungsbestimmungen als Anlage 3 beigefügt.

Zur Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses wurde der Geschäftsführer des Vereins

„Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen“, Herr Thomas Schröder von der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss, eingeladen. Er steht zu weiteren Erläuterungen und Nachfragen in der Sitzung zur Verfügung.

Ergänzend wird berichtet, dass der Mitgliedsbeitrag für den Verein in den Jahren 2006 und 2007 für Kommunen mit mehr als 25.000 und weniger als 50.000 Einwohnern bei 1.500 €pro Jahr liegt. Dieser Betrag wird durch die Förderung des Landes in den beiden Jahren auf 750 €pro Jahr halbiert. Für die Kosten der Zertifizierung wurde im Frühjahr 2006 ein Betrag in Höhe von ca. 5.000 €genannt.

Auf einen Beschlussvorschlag der Verwaltung wird verzichtet. Der Ausschuss sollte nach der Diskussion mit Herrn Schröder über das weitere Verfahren entscheiden.

**Anlagen:**

Anlage 1: Satzung des „Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V.“

Anlage 2: Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen

Anlage 3: Durchführungsbestimmungen